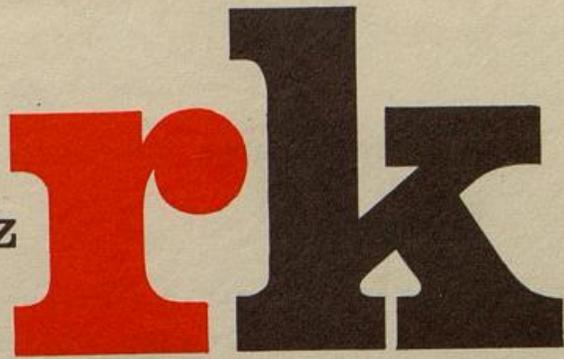


F. 57. 291

Nov. 1977 Sdr. 14

rathaus · korrespondenz



gegründet 1861

Mittwoch, 2. November 1977

Blatt 2672

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Bauarbeiten auf der Zweierlinie
Neuer Rekord im Wiener Friedhofsverkehr

Kommunal:
(rosa)

Stadtbahnaufgang Burggasse noch heuer in Betrieb

Lokal:
(orange)

Es beginnt zu weihnachten
Leopoldstadt: Wirtschaftstreibende beim Bezirks-
vorsteher
"Talent-Leistungsschwimmen" für Buben und Mädels
Gripeschutzimpfaktion: Gesundheitsamt warnt vor
"Impfmüdigkeit"

Kultur:
(gelb)

Galerie Gumpendorf: Keramik, Fotografie,
Chronographik

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

.....
bereits am 31. oktober 1977 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

bauarbeiten auf der zweierlinie

11 wien, 31.10. (rk) auf der zweierlinie muessen in den naechsten vier wochen instandsetzungsarbeiten durchgefuehrt werden. vor allem ist es erforderlich, einen neuen fahrbahnbelag aufzubringen, da der alte bereits vollkommen abgefahren ist. gleichzeitig muessen dabei kanal- und wassergitter und sonstige einbauten in der fahrbahn um vier zentimeter gehoben werden. auf den kreuzungen ist es notwendig, den belag einzufraesen. die arbeiten werden abschnittsweise durchgefuehrt. begonnen wird am donnerstag, dem 3. november, im bereich stadiongasse - lerchenfelder strasse. es folgen die abschnitte lerchenfelder strasse - burggasse, burggasse - mariahilfer strasse, mariahilfer strasse - gauermanngasse und schliesslich die gegenfahrbahn mit den gleichen abschnitten.

um diese arbeiten durchfuehren zu koennen, sind leider einschneidende verkehrsmassnahmen nicht zu umgehen: die fahrbahn (zweierlinie) muss jeweils auf jenem abschnitt, wo gerade gearbeitet wird, auf eine fahrspur eingeengt werden. die arbeiten, die pro abschnitt nur jeweils ein bis zwei tage dauern, werden voraussichtlich am 2. dezember abgeschlossen sein. die strassenbauabteilung bittet die verkehrsteilnehmer um verstaendnis. die arbeiten werden so rasch wie moeglich durchgefuehrt. (am)

1510

.....
bereits am 1. november 1977 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

neuer rekord im wiener friedhofsverkehr

2 wien, 1.11. (rk) durch das herrschende schoenwetter der vergangenen tage, befoerderten die wiener verkehrsbetriebe zwischen dem 26. oktober und dem 1. november insgesamt 871.000 personen von und zu den wiener friedhoefen.

schon am 26. oktober (staatsfeiertag) wurden nicht weniger als 47.000 fahrgaeste zum zentralfriedhof gebracht. zwischen 27. und 31. oktober gab es eine kontinuierliche steigerung. 234.000 fahrgaeste fuhren zum zentralfriedhof.

am 1. november wurden bis 15 uhr mehr als 150.000 menschen vom und zum zentralfriedhof befoerdert.

nicht weniger als 440.000 friedhofsbesucher benuetzten in der zeit vom 26. oktober bis 1. november zu den uebrigen wiener friedhoefen oeffentliche verkehrsmittel. das stellt einen neuen befoerderungssrekord zu den totengedenktagen dar.

die groesste frequenz zum zentralfriedhof wurde am allerheiligentag, zwischen 9 und 10 uhr festgestellt. mit 91 zuegen wurden etwa 15.200 personen in jeder richtung befoerdert. ausser der linie 71, wurden fuenf weitere linien - 6, 22, 29, 35, und 46 - direkt zum zentralfriedhof gefuehrt. insgesamt waren 155 zuege mit 337 wagen eingesetzt.

ein vorbildlicher einsatz des strassenbahnpersonals, aber auch ein geringerer individualverkehr, sowie die gute zusammenarbeit mit der polizei, fuehrten zu einem fluessigen und vor allem unfallfreien allerheiligenverkehr. (ka)

k o m m u n a l :

=====

stadtbahn:

neuer aufgang burggasse noch heuer in betrieb

1 wien, 2.11. (nk) der neue aufgang der stadtbahnstation burggasse in richtung urban loritz-platz (schleife kandlgasse) wird voraussichtlich noch heuer geoeffnet werden. dies teilte stadtrat franz nekul a der "rathaus-korrespondenz" mit. derzeit sind noch arbeiten am neuen stationsgebäude im gang, die gestaltung des vorplatzes beginnt demnaechst. die inbetriebnahme des aufganges, durch den die umsteigewege zwischen stadtbahn und strassenbahn (vor allem linie 49) verkuerzt werden, ist fuer ende dieses jahres vorgesehen. kleinere fertigstellungsarbeiten muessen noch im kommenden jahr durchgefuehrt werden. die gesamtkosten fuer den bau des neuen aufganges liegen bei rund 21 millionen schilling.

eine ganz neue stadtbahnstation entsteht hingegen in der thaliastrasse. die fundierung ist abgeschlossen, demnaechst beginnen die arbeiten an der tragkonstruktion. auf dieser links und rechts entlang der stadtbahntrasse errichteten stahlbetonkonstruktion werden die bahnsteige der neuen station ruhen. die fassade soll in stahl und glas ausgebildet werden. die neue station - kostenpunkt etwa 30 millionen schilling - wird voraussichtlich anfang 1979 eroeffnet werden und einen direkten anschluss der strassenbahnlinie 46 an die stadtbahn ermoeeglichen. die bauarbeiten sind wegen der notwendigen ruecksichtnahme vor allem auf strassenbahn- und stadtbahnverkehr schwierig. am aeusseren guertel mussten auch einige baeume gefaellt werden, am inneren guertel kann der baumbestand erhalten bleiben.

die renovierung der stadtbahnstationen auf der guertelstrecke tritt in die endphase. die arbeiten in der nussdorfer strasse, waehringer strasse, alsen strasse und vor kurzen auch in der josefstaedter strasse konnten abgeschlossen werden, die gebäude erstrahlen wieder in altem glanz. die renovierung der station gumpendorfer strasse ist derzeit im gang und wird noch heuer beendet werden. ebenfalls noch in diesem jahr wird mit den arbeiten am bahnsteig und am alten stationsgebäude burggasse begonnen, die hauptarbeiten werden allerdings erst im kommenden jahr durchgefuehrt. auch die station mariahilfer strasse - westbahnhof wird im kommenden jahr innen renoviert. unter anderem soll die station eine niedrigere decke erhalten, um den gesamteindruck zu verbessern und eine freundlichere atmosphaere zu schaffen. (ger)

L o k a l :

=====

es beginnt zu weihnachten

2 wien, 2.11. (rk) auf dem rathausplatz wurde bereits begonnen, die standln fuer den christkindlmarkt aufzustellen. ab 19. november und bis einschliesslich 2. jaenner 1978 wird der christkindlmarkt wieder kinderaugen zum glaenzen bringen und auch den erwachsenen weihnachtsstimmung beschieren. die kinder werden, wie im vergangenen jahr, die rueckseite der standln bemalen duerfen.

am 25. november werden um 18 uhr im rathaus verschiedene weihnachtsveranstaltungen beginnen, die bis zum 26. dezember taeglich zwischen 10 und 19 uhr frei zugaenglich sein werden. in der volkshalle des rathauses wird es wieder eine krippenausstellung geben, und zuckerbaecker werden weihnachtsgebaeck herstellen. im nordbuffet des rathauses werden wienerinnen und wiener eine weihnachtsausstellung gestalten. schliesslich wird es im festsaal des rathauses fuer die kleinen an wochenenden wieder ein kasperltheater geben.

der weihnachtsbaum fuer den rathausplatz kommt heuer von der maerchenwiese, gemeinde ferlach, in kaernten. die 30 m hohe und 40 cm starke fichte wird, wie berichtet, morgen mittwoch symbolisch an frau vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r uebergeben werden. im rahmen einer feier wird er am 25. november zwischen 17 und 18 uhr erstmals im lichterglanz erstrahlen.

das landesjugendreferat veranstaltet vom 27. dezember bis 7. jaenner fuer 8 bis 15jaehrige auf dem klippitztoerl einen schikurs. anmeldungen werden unter der nummer 42 800/4137 entgegengenommen. die kosten betragen exklusive liftbenuetzung 2.200 s.

fuer beduerftige kinder veranstaltet das wiener jugendhilfswerk winterferien, und zwar vom 20. dezember bis 9. jaenner in sulzbachbad ischl (120 kinder), zur gleichen zeit im kinderheim lehenhof bei scheibbs (120 kinder) und vom 27. dezember bis 9. jaenner im kinderheim tribuswinkel (160 kinder). die kinder werden ein geschenk im wert von 310 s und suessigkeiten im wert von 40 s erhalten. naehere auskuenfte gibt das wiener jugendhilfswerk, tel. 6614/481 (durchwahl) (and)

L o k a l :

=====

"talent-leistungschwimmen" fuer bublen und maedel

6 wien, 2.11. (rk) am montag, dem 7. november, setzt das sportamt der stadt wien in zusammenarbeit mit dem landesschwimmverband die aktion "talent-leistungschwimmen" in drei baedern fort. maedchen und bublen im alter zwischen sieben und zwolf jahren haben dabei die moeglichkeit, ihre faehigkeiten im schwimmen zu verbessern. mit zunehmender kursdauer wird das kind mit den erfodernissen des heutigen spitzentrainings konfrontiert.

da fuer die teilnahme an der aktion unbedingte voraussetzung ist, dass das kind bereits gut schwimmen kann, werden am 7. november um 14 uhr beziehungsweise 15.30 uhr in folgenden baedern testschwimmen stattfinden: 10, amalienbad, 12, theresienbad, 21, floridsdorfer bad. als test wird verlangt, dass der teilnehmer eine bassinlaenge ohne unterbrechung frei schwimmen kann.

nach erfolgter aufnahme - die kurse sind bis auf eine anmeldegebuehr von 40 schilling kostenlos - werden die lehrgaenge jeden montag jeweils 90 minuten lang bis einschliesslich 3. april dauern. zur auswahl stehen der kurs 1 (14 bis 15.30 uhr) und der kurs 2 (15.30 bis 17 uhr). (hof)

0930

leopoldstadt: wirtschaftstreibende beim bezirksvorsteher

3 wien, 2.11. (rk) anlaesslich der "oesterreich-woche" gab der leopoldstaedter bezirksvorsteher rudolf b e d n a r fuer die in einer interessengemeinschaft zusammengeschlossenen wirtschaftstreibenden der taborstrasse in der bezirksvorsteherung einen empfang. bednar wies bei der begruessung auf die bedeutung der "oesterreich-woche" fuer eine reihe von wiener einkaufszentren, also auch fuer die wirtschaftstreibenden der taborstrasse hin, die den konsumenten viele einkaufsmoeglichkeiten beziehungsweise dienstleistungen bieten. (am)

0859

k u l t u r :

=====

galerie gumpendorf:

keramik, fotografie, chronographik

4 wien, 2.11. (rk) ''keramik - fotografie - chronographik'' be-
titelt sich eine ausstellung, die bezirksvorsteher werner j a n k
morgen donnerstag, um 19 uhr, in der galerie gumpendorf des be-
zirksmuseums mariahilf, 6, gumpendorfer strasse 129, eroeffnen wird.
gezeigt werden schwarzweiss-fotografien des werbefachmanns tasso
b o g g , farbfotografien des fotografen michael h a b e r -
f e l l n e r , keramiken von eva s e i s e r und chronographiken
- spielereien mit und aus uhren - des goldschmiedemeisters guenter
g u g g e n b e r g e r .

die ausstellung ist bis 27. november dienstag und donnerstag
von 18 bis 20 uhr sowie samstag und sonntag von 9 bis 12 uhr ge-
oeffnet. (zi)

0901

L o k a l :

=====

grippeschutzimpfaktion:

gesundheitsamt warnt vor "impfmuedigkeit"

8 wien, 2.11. (rk) das interesse fuer die diesjaehrige grippe-schutzimpfaktion des gesundheitsamtes der stadt wien ist, wie die gesundheitsbehoerden melden, bei der wiener bevoelkerung in den letzten zwei wochen bedauerlicherweise zurueckgegangen. nach einer starken beteiligung in den ersten wochen hat sich bei den wienerinnen und wienern gewissermassen eine "impfmuedigkeit" eingestellt. insgesamt wurden in den 19 bezirksgesundheitsaemtern bisher rund 20.700 personen geimpft.

das gesundheitsamt hofft, dass diese ruecklaeufige tendenz nur voruebergehend ist und appelliert in diesem zusammenhang an die bevoelkerung, sich noch vor beginn der "grippezeit" der schutzimpfung zu unterziehen. der appell wendet sich dabei vor allem an aeltere personen, da sie im falle eines grippalen infektes besonders herz- und kreislaufgefaehrdet sind.

geimpft wird noch am 4., 8. und 11. november in saemtlichen bezirksgesundheitsaemtern, und zwar von 9 bis 11 uhr. die impfung kostet 50 schilling. verwendet wird ein grippeimpfstoff, der die von der weltgesundheitsorganisation (who) als aktuell bezeichneten ab-virusstaemme enthaelt. (zi)

1100